

Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge „Miteinander für die Nordeifel“

Kleinräumige Bevölkerungsprognose und Erreichbarkeitsanalysen

Zukunftsforum ländliche Entwicklung, Grüne Woche 2012
Szenarien für die Daseinsvorsorge in ländlichen Räumen

RWTH Aachen, Institut für Stadtbauwesen und Stadtverkehr (ISB)
Univ.- Prof. Dr.- Ing. Dirk Vallée

Berlin, 23. Januar 2013

Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge „Miteinander für die Nordeifel“ Kleinräumige Bevölkerungsprognose und Erreichbarkeitsanalysen

Gliederung:

1. Die Region Nordeifel im „Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge“
2. Kleinräumige Prognose der Bevölkerungsentwicklung und Erreichbarkeitsanalysen in der Nordeifel

Kleinräumige
 Bevölkerungs-
 prognose und
 Erreichbarkeits-
 analysen in der
 Nordeifel

Zukunftsforum
 ländliche Entwicklung

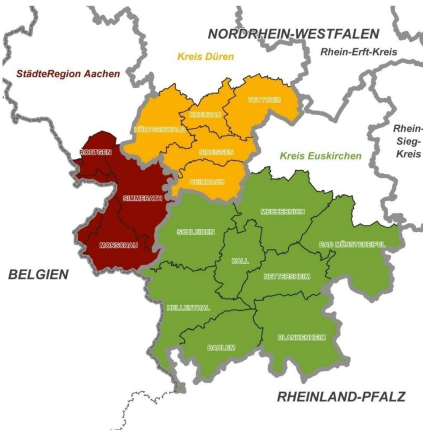
Grüne Woche
 Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
 Dirk Vallée

1. Nordeifel im MORO ArD
2. Bevölkerungsprognosen

Modellregion Nordeifel

Ländliche Teile der StädteRegion Aachen
 sowie der Kreise Düren und Euskirchen



Quelle: BBSR 2011

Kleinräumige
 Bevölkerungs-
 prognose und
 Erreichbarkeits-
 analysen in der
 Nordeifel

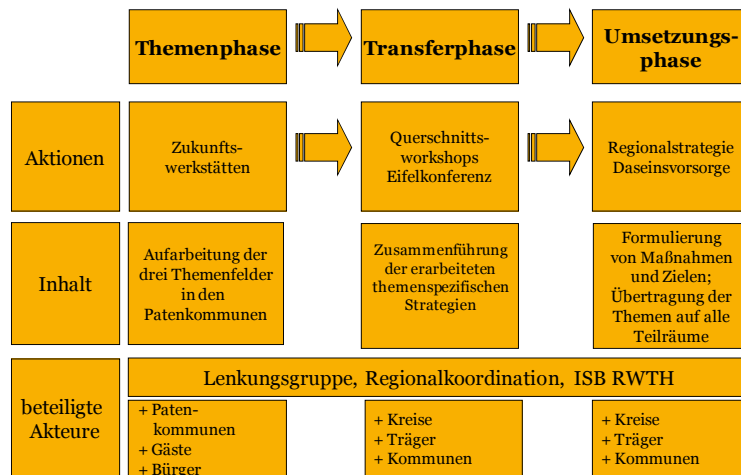
Zukunftsforum
 ländliche Entwicklung

Grüne Woche
 Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
 Dirk Vallée

1. Nordeifel im MORO ArD
2. Bevölkerungsprognosen

Projektorganisation



Themenphase (in Pilotkommunen):

„Soziale Infrastruktur und deren Erreichbarkeit“ (Städteregion Aachen):

- Kindergärten und Kindertageseinrichtungen
- Medizinische Versorgung (Allgemeinmediziner und Fachärzte)
- ÖPNV (als Querschnittsaufgabe – zur Erreichbarkeit der Einrichtungen)

„Kultur und Gemeinschaftsleben“ (Kreis Düren):

- Brandschutz und Rettungsdienst
- Treffpunkte (Zentren, Begegnungsstätten, Vereinsheime usw.)
- Ehrenamt (als Querschnittsaufgabe – zur Erhaltung der Einrichtungen)

„Technische Infrastruktur und Siedlungsentwicklung“ (Kreis Euskirchen):

- Straßeninfrastruktur
- Leerstandsmanagement

5

Transferphase (Fach-/Querschnittsworkshops in der Region):

- Eifelkonferenz am 24. Oktober 2012 in Rurberg mit dem Thema
 Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge
- Zusammenführung der Strategien zu den Teilthemen aus den einzelnen
 Teilgebieten (Betrachtung der Schnittstellen)

=> **Entwurf der „Regionalstrategie Daseinsvorsorge“**

Umsetzungsphase

- Ergebnisse aus der Transferphase werden
 - in konkrete Maßnahmen + Handlungsziele für jeweilige Träger umgesetzt
 - in Vorlagen für die Entscheidungsgremien der Gremien gebracht
- Übertragungsmöglichkeiten auf andere Teilräume der Kreise
- Kommunikation und Information der Öffentlichkeit

6

**Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge
 „Miteinander für die Nordeifel“
 Kleinräumige Bevölkerungsprognose und Erreichbarkeitsanalysen**

Gliederung:

1. Die Region Nordeifel im „Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge“
2. Kleinräumige Prognose der Bevölkerungsentwicklung und Erreichbarkeitsanalysen in der Nordeifel

Kleinräumige
 Bevölkerungs-
 prognose und
 Erreichbarkeits-
 analysen in der
 Nordeifel

Zukunftsforum
 ländliche Entwicklung

Grüne Woche
 Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
 Dirk Vallée

1. Nordeifel im MORO
 ArD
2. Bevölkerungs-
 prognosen

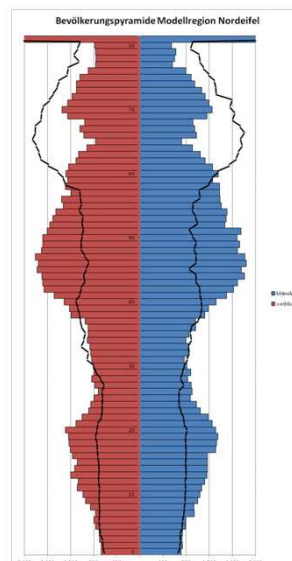
Betroffenheit durch demografischen Wandel

- Schrumpfende Bevölkerungszahl
- Alterung der Bevölkerung
- Sinkende Schülerzahlen
- Sinkende Erwerbspersonenzahl
- Geringe Siedlungsdichte

Basis:

Bevölkerungsprognose IT NRW 2008

Prognose auf Gemeindebasis bis 2030



Quelle: IT.NRW 2012

Kleinräumige
 Bevölkerungs-
 prognose und
 Erreichbarkeits-
 analysen in der
 Nordeifel

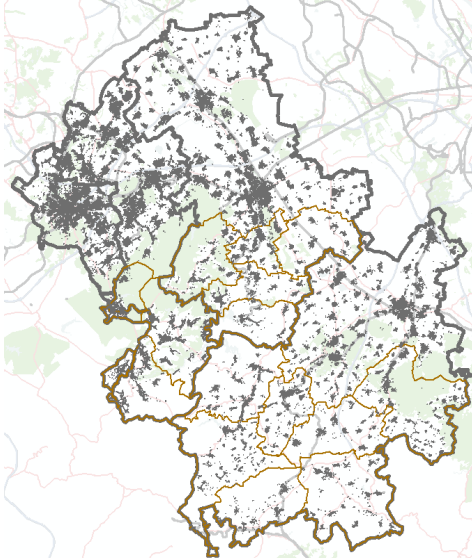
Zukunftsforum
 ländliche Entwicklung

Grüne Woche
 Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
 Dirk Vallée

1. Nordeifel im MORO
 ArD
2. Bevölkerungs-
 prognosen

Siedlungsstruktur in der Nordeifel



Disperse Siedlungsstruktur
 in den ländlichen Gemeinden

Herausforderung:

Zuordnung der Gemeindedaten zu
 Ortsteilen

Vorgehensweise Analyse:

Adressdaten nach Alter und
 Geschlecht in 200 x 200 m Zellen
 zuordnen

Besonderheiten:

Berücksichtigung des Datenschutzes

Kleinräumige
 Bevölkerungs-
 prognose und
 Erreichbarkeits-
 analysen in der
 Nordeifel

Zukunftsforum
 ländliche Entwicklung

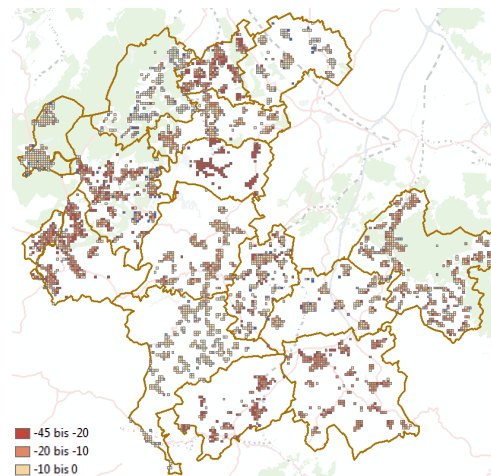
Grüne Woche
 Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
 Dirk Vallée

1. Nordeifel im MORO
 ArD
2. Bevölkerungs-
 prognosen

Bevölkerungsentwicklung in der Nordeifel

Einwohner 2030 im Vergleich zu 2012: Zu- bzw. Abnahme [%]



Bevölkerungsrückgang
 durchschnittlich - 10 %

Große Disparitäten zw. Kommunen

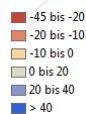
... bei 10 - 24 Jährigen - 36%

... bei > 64 Jährigen + 39%

... bei > 79 Jährigen + 46%

Vorgehensweise Prognose:

Fortschreibung der Altersstruktur
 Gleichverteilung der Wanderungen
 (da keine Neubaugebiete)



Kleinräumige
 Bevölkerungs-
 prognose und
 Erreichbarkeits-
 analysen in der
 Nordeifel

Zukunftsforum
 ländliche Entwicklung

Grüne Woche
 Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
 Dirk Vallée

1. Nordeifel im MORO
ArD
2. Bevölkerungs-
prognosen

Zwischenergebnisse zur Bevölkerungsprognose

Unsicherheitsfaktoren:

- Langfristige kleinräumige Prognosen hochgradig problematisch
- Zuordnung der Prognosedaten zu den Ortsteilen
- Annahmen und Verteilung von Wanderungen

Erkenntnisse:

- Bewusstsein bei Bevölkerung und Entscheidungsträgern ist deutlich ausbaufähig
- Problemdruck noch nicht bewusst bzw. aus Prognose nicht hoch genug darstellbar
- Kleinräumige Prognosen schwierig und helfen wenig, mehr Arbeit mit Szenarien erforderlich

11

Kleinräumige
 Bevölkerungs-
 prognose und
 Erreichbarkeits-
 analysen in der
 Nordeifel

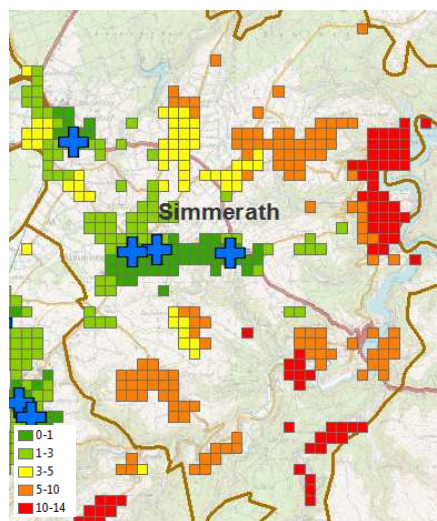
Zukunftsforum
 ländliche Entwicklung

Grüne Woche
 Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
 Dirk Vallée

1. Nordeifel im MORO
ArD
2. Bevölkerungs-
prognosen

Beispiel: Erreichbarkeit von Allgemeinmedizinern mit dem Pkw [min]



Fahrzeitanalysen mit
 Verkehrsmodell auf
 vorbelastetem Netz

Chance: Visualisierung der
 Herausforderung

Problem: Ruf nach Änderung
 von Vorschriften kommt
 schnell (Fremdverantwortung
 vor Eigenverantwortung)

12

Kleinräumige
 Bevölkerungs-
 prognose und
 Erreichbarkeits-
 analysen in der
 Nordeifel

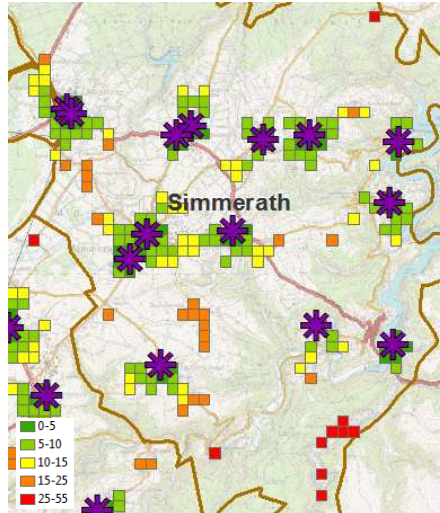
Zukunftsforum
 ländliche Entwicklung

Grüne Woche
 Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
 Dirk Vallée

1. Nordeifel im MORO
 ArD
2. Bevölkerungs-
 prognosen

Fußläufige Erreichbarkeit [min] von Kindertagesstätten und Kindergärten



Basis Luftlinie

Problem: Radverkehrsmodellierung
 in topografisch bewegtem Gelände

Chance: Diskussion von Leitbildern
 und Entwicklungsszenarien möglich

13

Kleinräumige
 Bevölkerungs-
 prognose und
 Erreichbarkeits-
 analysen in der
 Nordeifel

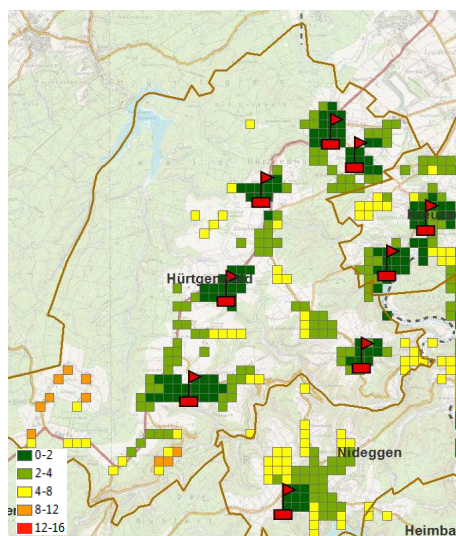
Zukunftsforum
 ländliche Entwicklung

Grüne Woche
 Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
 Dirk Vallée

1. Nordeifel im MORO
 ArD
2. Bevölkerungs-
 prognosen

Reine Fahrzeit der Feuerwehr [min]



Ergebnisse der Zukunftswerkstatt in
 Hürtgenwald (Auszug):

- mangelnde Einsatzkräfte
- Nachwuchs bei der freiwilligen
 Feuerwehr fehlt
- Zuständigkeiten der Feuerwehr
 nicht eindeutig abgegrenzt

Basis für Lösungsstrategien und
 Sensibilisierung der Akteure und
 Entscheider

14

Kleinräumige
Bevölkerungs-
prognose und
Erreichbarkeits-
analysen in der
Nordeifel

Zukunftsforum
ländliche Entwicklung

Grüne Woche
Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
Dirk Vallée

1. Nordeifel im MORO
ArD
2. Bevölkerungs-
prognosen

Ausgewählte Zwischenergebnisse und nächste Schritte

- Problematik wird (noch) nicht bzw. nur vereinzelt gesehen
- Bewusstsein bei Bevölkerung und Entscheidungsträgern ist ausbaufähig
- Sektorübergreifendes Denken und Handeln muss gestärkt werden
- Kreative Ideen sind vorhanden – rechtliche Verpflichtungen und
Anspruchsdenken bereiten große Probleme
- jetzt handeln heißt, Optionen und Gestaltungsspielräume sichern

Agieren statt Reagieren!

15

Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge „Miteinander für die Nordeifel“

Kleinräumige Bevölkerungsprognose und Erreichbarkeitsanalysen

Zukunftsforum ländliche Entwicklung, Grüne Woche 2012
Szenarien für die Daseinsvorsorge in ländlichen Räumen

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

RWTH Aachen, Institut für Stadtbauwesen und Stadtverkehr (ISB)
Univ.- Prof. Dr.- Ing. Dirk Vallée

Weitere Infos: vallee@isb.rwth-aachen.de; www.isb.rwth-aachen.de

Berlin, 23. Januar 2013

Kleinräumige
Bevölkerungs-
prognose und
Erreichbarkeits-
analysen in der
Nordeifel

Zukunftsforum
ländliche Entwicklung

Grüne Woche
Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
Dirk Vallée

1. Bundesprogramm
ArD
2. Nordeifel im MORO
ArD
3. Bevölkerungs-
prognosen

Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge

- **Modellvorhaben der Raumordnung (MORO)**
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)
unterstützt Umsetzung innovativer raumordnerischer Handlungsansätze
- **Ziel:** Erarbeitung von regional integrierten Entwicklungskonzepten bzw.
analytisch gestützten regionalen Anpassungsstrategien für ausgewählte
Daseinsvorsorgebereiche
- Umsetzung des **Leitbilds „Daseinsvorsorge sichern“**

17

Kleinräumige
Bevölkerungs-
prognose und
Erreichbarkeits-
analysen in der
Nordeifel

Zukunftsforum
ländliche Entwicklung

Grüne Woche
Berlin, 23.01.2013

Univ.-Prof. Dr.-Ing.
Dirk Vallée

1. Bundesprogramm
ArD
2. Nordeifel im MORO
ArD
3. Bevölkerungs-
prognosen

Ziele Regionalstrategie Daseinsvorsorge:

- **Grundverständnis des demographischen Wandel vertiefen**
- Vermeidung einer sozialen Trennung zwischen den Altersgenerationen
- **Kommunikation der Herausforderungen des demographischen Wandels**
- **Stärkung der Kooperationsbereitschaft bzw. Kooperation**
- **Überörtliche und überfachliche Koordination**
- Sicherung und Stabilisierung von Versorgungseinrichtungen (z.B. Schulen,
Kindergärten, Einkauf und Kultur) und deren Erreichbarkeit
- **Kommunikation mit Bürgern (Betroffene)**

18